

Bitte beachten Sie die Sperrfrist 20.04.10, 10.00 Uhr!

Pressemitteilung

16 Schüler zu Mathe-Champions gekürt

Bundessieger 2009 des Bundeswettbewerbs Mathematik in Köln ausgezeichnet

Köln, 20.04.2010 – Geometrie und Graphentheorie beherrschen sie im Schlaf, die nächste Matheklausur bereitet ihnen auch kein Kopfzerbrechen und komplexe Beweisführung macht diesen Schülern Spaß. So viel Spaß, dass sie in ihrer Freizeit am Bundeswettbewerb Mathematik teilgenommen haben.

2 Schülerinnen und 14 Schüler wurden heute in Köln als Bundessieger 2009 des Bundeswettbewerbs Mathematik ausgezeichnet. Der Wettbewerb findet jährlich statt und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft gefördert. Die Generali Deutschland Holding AG begleitet den Bundeswettbewerb als Hauptsponsor.

Ziel des Bundeswettbewerbs Mathematik ist es, Interesse an der Mathematik zu wecken und mathematisch begabte Schüler durch anspruchsvolle und originelle Aufgaben zur Beschäftigung mit dem Fach anzuregen. Der Wettbewerb steht Schülern aller Klassenstufen offen, richtet sich aber schwerpunktmäßig an Schüler ab der 9. Klasse. Wer früh anfängt, kann die Auszeichnung als Bundessieger des Bundeswettbewerbs Mathematik auch mehrmals gewinnen.

16 Bundessieger aus 8 Bundesländern

Fast 1.300 Schüler haben sich im Dezember 2009 an der ersten Runde des Wettbewerbs beteiligt. Zwei schriftliche Aufgabenrunden und eine mündliche Prüfung später steht fest: 16 Jugendliche aus Bayern, Baden-Württemberg, Berlin, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen haben sich in diesem Jahr bei dem Wettbewerb mit hervorragenden Leistungen durchgesetzt. Der Vorsitzende des wissenschaftlichen Beirats Gernot Stroth ist zufrieden: „Es ist sehr spannend zu sehen, mit welcher Freude und welchem Geschick die Schüler die von uns gestellten Aufgaben lösen – auch wenn ich mir wünsche, dass sich in Zukunft noch mehr Schüler trauen, an dem Wettbewerb teilzunehmen.“

Mathe fasziniert – auch Mädchen

Neben sechs Schülern, die in diesem Jahr zu erstmaligen Preisträgern gekürt wurden, nahmen zehn weitere Schüler zum wiederholten Male erfolgreich am Bundeswettbewerb Mathematik teil und bewiesen dadurch, dass Mathe wirklich faszinierend ist. Darunter auch zwei Mädchen: Lisa Li wird nun zum dritten Mal und Lisa Sauermann gar zum vierten Mal zum Mathe-As gekürt. Für Lisa Sauermann ist der deutsche Wettbewerb nicht genug – sie tritt gegen Konkurrenten aus der ganzen Welt an und wurde im Sommer 2009 bei der Internationalen Mathematik-Olympiade (IMO) Drittbeste unter fast 600 Teilnehmern. Bei der IMO messen sich seit 1959 jährlich die klügsten mathematischen Nachwuchstalente aus aller Welt.

Christoph Schmallenbach, Vorstandsmitglied der AMB Generali Holding AG und Gastgeber der heutigen Preisverleihung begrüßt vor allem das fortwährende Interesse

der Jugendlichen: „Das Verständnis von Mathematik erleichtert den Zugang zu vielen Wissenschaften und auch zu unserer heutigen Welt – daher ist es uns wichtig, mathematisch begeisterte junge Menschen zu unterstützen.“

Die Preisträger im Überblick

Erstmalige Preisträger und Gewinner eines Stipendiums der Studienstiftung des Deutschen Volkes sind:

- Simon Buchholz, Pestalozzigymnasium, Unna
- Anton Claußnitzer, Romain-Rolland-Gymnasium, Dresden
- Philip Dittmann, Main-Taunus-Schule, Hofheim
- Jürgen Kanzler, Allgäu-Gymnasium, Kempten
- Khai Van Tran, Herder-Oberschule, Berlin
- Mirko Wilde, Johann-Phil.-von-Schoenborn-Gymnasium, Münnerstadt

Eine Auszeichnung zum zweiten Mal und einen Sonderpreis von 200 Euro erhalten:

- Antonij Golkov, Holbein-Gymnasium, Augsburg
- Benjamin Hinrichs, Carl-Zeiss-Gymnasium, Jena
- Christoph Kröner, Gymnasium Stein, Stein
- Malte Lackmann, Klaus-Groth-Schule, Neumünster
- Jens Reinhold, Helmholtz-Gymnasium, Bielefeld
- Stephan Schmid, Otto-Hahn-Gymnasium, Böblingen
- Michael Schubert, Europäische Schule Karlsruhe, Karlsruhe

Zum dritten Mal ausgezeichnet und mit einem Geldpreis in Höhe von 250 Euro wurden bedacht:

- Lisa Li, Gymnasium St. Mauritz, Münster
- Fabian Gundlach, Gymnasium Neubiberg, Neubiberg

Zum vierten Mal ausgezeichnet und mit 300 Euro belohnt wurde

- Lisa Sauermann, Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium in Dresden.

Der Bundeswettbewerb Mathematik

Der Bundeswettbewerb Mathematik wurde im Jahr 1970 vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ins Leben gerufen. Er hat bisher mehr als 61.000 Schüler zur intensiven Auseinandersetzung mit der Mathematik angeregt. Träger des Wettbewerbs ist der Verein Bildung und Begabung e.V., der unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht. Hauptgeldgeber für den Bundeswettbewerb Mathematik sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft. Der Wettbewerb wird darüber hinaus finanziell durch den Hauptsponsor Generali Deutschland Holding AG gefördert.

Pressekontakt:

neues handeln
Verena Abthoff
Tel.: 0221 160 82-14
generalizukunftsfonds@neueshandeln.de

Kontakt Träger des Wettbewerbs:

Bildung und Begabung e.V.
Hanns-Heinrich Langmann
Tel.: 0228 959 15 20
info@bundeswettbewerb-mathematik.de